

II-236 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

17.10.1966

100/A.B.  
zu 43/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

des Bundesministers für Unterricht Dr. P i f f l - P e r Ć e v i ć  
auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. v a n T o n g e l und Genossen,  
betreffend Brüskierung der Deutschen Sporthochschule Köln.

-.--.-.-.-

Ich bitte um Verständnis dafür, dass ich die Anfrage der Abgeordneten Dr. van Tongel und Genossen Nr. 43/J gemäss § 71 Absatz 3 des Bundesgesetzes über die Geschäftsordnung des Nationalrates nicht beantworte, und zwar aus folgendem Grund:

Der Versuch der Anfrage, meinen Mitarbeiter im Ressort, Professor Franz Hoppichler, dadurch offenkundig abwertend charakterisieren zu wollen, dass er ein Schwiegersohn des Heimleiters von St. Christoph am Arlberg sei, "der durch seine politischen Beziehungen 1934 bis 1938 auf den Arlberg kam und dort wieder seit 1945 wirkt", kennzeichnet ihr Niveau, auf welches sich einzustellen einem österreichischen Minister nicht zugemutet werden kann.

-.--.-.-.-